Pfarreiengemeinschaft
Maria Königin vom Kolben

Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian am Main
Forst
Mainberg
Hausen
Schonungen

Der Kirchenbote

Die vielen Seiten unseres kirchlichen Lebens

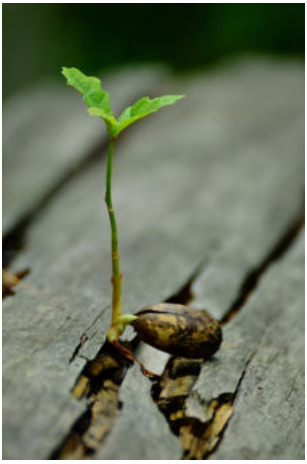
11.01.2021 – 28.02.2021

Pfarrbrief für Abersfeld, Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Rednershof, Schonungen, Waldsachsen

Liebe Schwestern und Brüder,

„Fürchte dich nicht, und hab keine Angst; denn der Herr, dein GOTT, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“ (Josua 1,9)

Geht es Ihnen gerade auch wie Josua?
Nachdem Mose gestorben war sprach GOTT zu ihm: *„Mach dich nun auf Josua und zieh über den Jordan, du und dies ganze Volk, in das Land, das ich den Israeliten, gegeben habe.“*



Josua wird von GOTT beauftragt in ein neues Land zu ziehen.

Etwas neues!

Angst und Hoffnung, Josua fühlt sich hin und her gerissen.

Vielen von uns wird es zu Beginn des Jahres 2021 ähnlich gehen, hin und her gerissen zwischen **Angst und Hoffnung.**

Ein neues Jahr und die Angst ob nicht alles noch viel schlimmer werden wird mit dieser Pandemie und die Angst, in irgend einer Form, selbst betroffen zu sein. Auf der anderen Seite aber auch die Hoffnung, das die Zahl der Ansteckungen und der an der Pandemie Verstorbenen langsam zurück geht und alles wieder gut wird.

Beides tragen wir zur Zeit in unseren Herzen.

Dabei ist eines klar, wir können die Zeit nicht anhalten oder zurückdrehen, es bleibt uns nichts anderes übrig als das wir den Schritt in dieses neue Jahr gehen.

Und das einzig wahre was wir als gläubige Christen dabei in der Hand haben, wird das sein, was auch Josua hatte. Es ist unsere Erfahrung mit GOTT. In guten und in schlechten Zeiten. GOTT ist treu, ER macht Josua Mut. Dreimal sagt ER ihm: **„Sei getrost und unverzagt, Josua!“**

Dabei gibt GOTT ihm aber auch einen guten Rat mit auf den Weg. ER rät ihm drei Dinge:

1. er soll **ein Leben führen**, das **nach GOTTES Willen und Seinen Geboten** ist.
2. er soll nicht aufhören **GOTTES Wort zu lesen.**
3. er soll **mit GOTT im Gebet verbunden** bleiben.

Wie sieht es mit der Menschheit aus? Kann sie wirklich die Herausforderungen dieser Zeit, aus eigener Kraft bewältigen? Ich denke, eher nicht.

Der Mensch wird von GOTT, ganz neu und dringend, dazu eingeladen, seinen Schöpfer zu erkennen und anzuerkennen. Der Mensch ist eingeladen GOTT um Hilfe und Beistand zu bitten.

Als Christen sollten wir uns nicht von der Angst leiten lassen. Statt dessen sollten wir in einer tiefer Verbundenheit mit GOTT, getrost und unverzagt in dieses neue Jahr hineingehen und uns an IHM festhalten.

GOTT ist auch heute noch treu. Wenn wir unser Leben in Seinem heiligen Willen leben, so dürfen wir in der folgenden Zeile getrost unseren eigenen Namen einsetzen:

„Sei getrost und unverzagt N....„Fürchte dich nicht, und hab keine Angst; denn ich der Herr, dein GOTT, bin mit dir bei allem, was du unternimmst.“

So wünsche ich Ihnen und uns allen, auch im Namen des Pastoralteams, ein gesegnetes Neues Jahr!

Und ich wünsche Ihnen und uns allen ebenfalls, dass wir diese wunderbaren Worte der Verheißung GOTTES tief in unsere Herzen einschreiben, auf das sie uns zum Trost werden!

Ihr Diakon Georg Kirchner

Dr. Franz Jung Bischof von Würzburg

Liebe Schwestern und Brüder,

„Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude (…):

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.“ (Lk 2,10-11)

Das Bistum Würzburg mit seinen vielen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden, mit den Diakonen und Priestern in unseren Gemeinden ermöglicht alles, was aus Gründen des Infektionsschutzes verantwortbar ist, damit Sie die Botschaft von Weihnachten hören und erleben und das Fest der Menschwerdung Gottes feiern können.

Vieles liebgewonnene wird in diesem Jahr nicht möglich sein. Vor allem, dass uns die Heilige Nacht selbst für das gottesdienstliche Feiern genommen ist, schmerzt sehr.

Ich lade aber wie in jedem Jahr alle ein, zu Hause das Evangelium der Heiligen Nacht zu lesen und den Heiligen Abend spirituell zu gestalten. Dazu empfehle ich die Gottesdienstvorlagen, die zum Download bereitstehen unter
https://liturgie.bistum-wuerzburg.de/corona/weihnachten-2020/

Seit 17. März übertragen wir während der Corona-Pandemie Gottesdienste aus dem Dom. Am Heiligen Abend senden wir um 17.00 Uhr eine weihnachtliche Messfeier sowie um 19.00 Uhr die Christmette, die um 22.00 Uhr auf TV Mainfranken wiederholt wird.

An den Weihnachtsfeiertagen wird wie an allen Sonntagen um 10.00 Uhr die Messfeier übertragen (mit Wiederholung auf TV Mainfranken um 21.00 Uhr), an Silvester der Jahresschlussgottesdienst um 16.00 Uhr. Sie können alle Sendungen bei TV Mainfranken empfangen oder über facebook und die Bistumsseite mitfeiern: www.bistum-wuerzburg.de

Auch viele andere Gemeinden unserer Diözese übertragen ihre Gottesdienste im Internet und bieten so auch an Weihnachten die Möglichkeit von zuhause aus mitzufeiern. Unsere zahlreichen Kirchen und Kapellen laden Sie ein zum persönlichen Gebet zu den üblichen Öffnungszeiten.

In den Gemeinden vor Ort ist seit langem überlegt worden, welche Gottesdienste an Weihnachten während der Corona-Pandemie mit den gebotenen Hygienevorschriften möglich sind. Wegen der begrenzten Kapazität herrscht vielerorts ein Anmeldeverfahren.

Wir sind den Verantwortlichen in der Politik dankbar, dass Sie uns als Kirche die Möglichkeit offen halten, auch während des Lockdowns öffentliche Gottesdienste zu feiern. Seelsorge braucht die konkrete Nähe zu den Menschen, die im Glauben Trost suchen. Als Bistum Würzburg verpflichten wir uns, verantwortungsvoll mit dieser Möglichkeit umzugehen und die Hygienevorschriften und die nächtliche Ausgangssperre einzuhalten.

Bitte überlegen Sie in den kommenden Wochen gut, welche Form des Mitfeierns für Sie persönlich die Richtige ist. Bitte entscheiden Sie mit Blick auf Ihre Gesundheit einerseits und aufgrund Ihres Wunsches andererseits, einen Gottesdienst in konkreter Gemeinschaft miterleben zu können.

Die vielen kurzfristigen Änderungen der Corona Verordnungen der letzten Wochen und Tage sind an vielen unserer hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern und an den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht spurlos vorübergegangen.
Das permanente Umdisponieren und die Unsicherheit zerren an den Nerven. Dennoch wollen wir alle die Situation geistlich und menschlich

gut gestalten und mit unserem Gottesdienstangebot vor Ort präsent bleiben.

Von Herzen danke ich allen Verantwortungsträgern und Engagierten vor Ort in den Pfarreien für ihren enormen Einsatz und wünsche allen Gesundheit und die tiefe Freude von Weihnachten.

Der Ruf des Engels „Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude“ möge Sie alle erreichen, damit wir voll Hoffnung und Zuversicht Weihnachten feiern und ins neue Jahr blicken.

Der weihnachtliche Segen Gottes schenke Ihnen diese Hoffnung und innere Freude!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Bischof von Würzburg

Würzburg, 15. Dezember 2020

STERNSINGEN 2021

Auch im Jahre 2021 findet die Sternsingeraktion statt. Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist es jedoch nicht möglich, dass die Sternsinger durch die Straßen unserer Pfarrgemeinden ziehen und den Segen zu Ihnen nach Hause bringen.

In allen Pfarrgemeinden finden am Dreikönigstag (6.1.) Gottesdienste statt. Hier werden Kreidestücke, sowie die Aufkleber mit dem Dreikönigsschriftzug, gesegnet. Diese können Sie nach dem Gottesdienst und in den Folgetagen bis zum Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess, 2.2.) in den Kirchen und Pfarrbüros mitnehmen.

Ihre Spende werfen Sie bitte mit dem Spendentütchen (liegen in den Kirchen aus) bis zum 2.2.2021 entweder nach den Gottesdiensten in den Klingelbeutel oder direkt in den Briefkasten eines unserer Pfarrbüros von Marktsteinach und Schonungen.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit Ihre Sternsingerspende direkt zu überweisen. Empfänger: Die Sternsinger, IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31, BIC: GENODED1PAX, Verwendungszweck: Stern. Überweisungsträger liegen ebenfalls in den Kirchen aus!

Schon jetzt möchten wir uns im Namen der Kinder, denen Ihre Spende zugute kommt, bedanken!

Diakon Frank Menig

AUSSENDUNG DER STEUERUNGSGRUPPEN AM 8. DEZEMBER 2020 WÜRZBURG

Am Hochfest der „ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ sandte Bischof Franz Jung im Rahmen einer Eucharistiefeier im Dom zu Würzburg die Steuerungsgruppen der 40 Pastoralen Räume am Beginn der „Gestaltungsphase“ durch Überreichen einer Kerze, Gebet und Segen aus.

Die Kerze soll alle Veranstaltungen im Rahmen der Gestaltungsphase begleiten - sie zeigt ein Kreuz in drei verschiedenfarbigen Kreisen und trägt die Aufschrift: „Gemeinsam Kirche sein - Pastoral der Zukunft“.

Der Bischof stellte seine Ansprache unter das Gebet aus dem 4. Jahrhundert „Tota pulchra es, Maria“, das sich auf das Buch Judit, das Hohe Lied und das Matthäus-Evangelium bezieht und dem Heiligen Ephräm der Syrer zugeschrieben wird. Dieses Gebet ist mehrfach vertont
worden - u.a. von Anton Bruckner und Maurice Durufle.

Der Text auf Latein und Deutsch lautet wie folgt:

Tota pulchra es, Maria,
et macula originalis non est in te.
Vestimentum tuum candidum quasi nix, et facies tua sicut sol.
Tota pulchra es, Maria,
et macula originalis non est in te.
Tu gloria Jerusalem, tu laetitia Israel, tu honorficentia populi nostri.
Tota pulchra es, Maria.

Ganz schön bist du, Maria,
und der Makel der Erbschuld ist nicht in dir.
Deine Kleider sind hell wie Schnee und deine Gestalt wie die Sonne.
Ganz schön bist du, Maria,
und der Makel der Erbschuld ist nicht in dir.

Du bist der Ruhm Jerusalems, du die Freude Israels, du die Ehre unseres Volkes.
Ganz schön bist du, Maria.

Die Steuerungsgruppe für den Pastoralen Raum „Liborius Wagner - Katholische Kirche im Schweinfurter Oberland“ besteht aus Pfarrer Dr. Eugen Daigeler, Diakon Dr. Michael Wahler und den Gemeindereferentinnen Angela Stein und Barbara Gößmann-Schmitt.

Diakon Dr. Michael Wahler

JAHR DES HEILIGEN JOSEF

Am 8. Dezember diesen Jahres, dem Hochfest der ohne Erbsünde empfangen Jungfrau und Gottesmutter Maria, ruft Papst Franziskus des Jahr des Heiligen Josef aus. Er empfiehlt den heiligen Josef als ein Vorbild.

Fast zeitgleich erschien im Christiana-Verlag das Büchlein „Heiliger Josef, schütze die Kirche“ von Dr. Eugen Daigeler.

Hierin finden sich Betrachtungen über den Patron der Kirche für unsere Zeit.

In den Kapiteln „Josef-Mann des Glaubens“, „Josef der Arbeiter“, Josef-Patron der Kirche“ und „Josef-Begleiter der Sterbenden“ finden sich interessante Aspekte, welche auch das Jahr des Heiligen Josef bereichern können.

Gerne bieten wir Ihnen in den Pfarrbüros von Schonungen und Marktsteinach das 60seitige Heft zum Preis von 2,00 Euro an.

Allmächtiger Gott, du hast Jesus, unseren Heiland, und seine Mutter Maria der treuen Sorge des heiligen Josef anvertraut. Höre auf seine Fürsprache und hilf deiner Kirche, die Geheimnisse der Erlösung treu zu verwalten, bis das Werk des Heiles vollendet ist. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

(Tagesgebet 19.3. Hochfest des Hl. Josef, Schott-Messbuch)

Diakon Frank Menig

FOTOWETTBEWERB DER MINISTRANTEN

Endlich sind alle Bewertungen eingegangen und ausgewertet. Die Sieger stehen fest! Die ersten drei Bilder haben wir hier abgedruckt. Alle Bilder können Sie im Internet anschauen unter:
https://pg-schonungen.de/jugend/fotowettbewerb-2020

1. Platz
Emma Hepp, Forst
Pizza-Essen für 5 Pers. 75 €

2. Platz
Lea Kärpf, Schonungen
Pizza-Essen für 4 Pers. 60 €

3. Platz
Jule Perschke, Abersfeld
Pizza-Essen für 3 Pers. 45 €

Herzlichen Glückwunsch!

... und Danke an die Spender der Preise!

WANN ENDET DIE WEIHNACHTSZEIT?

Es soll Leute geben, die ihren Weihnachtsbaum schon am 1. Weihnachtsfeiertag entsorgen. Andere wiederum lassen ihre Weihnachtsdekoration bis zum 2. Februar stehen. Angesichts dieser Unterschiede taucht die Frage auf, wann denn nun die Weihnachtszeit offiziell zu Ende ist.

Nach liturgischem Kalender endet die Weihnachtszeit am Fest der Taufe Jesu, das am Sonntag nach Heilig Dreikönig gefeiert wird. Früher allerdings galt vielfach *Maria Lichtmess* bzw. *Darstellung des Herrn* am 2. Februar als "Stichtag" für den Abbau des Christbaumes. Dieses Fest wird genau 40 Tage nach Weihnachten gefeiert, denn es erinnert daran, dass Maria und Josef ihren Sohn Jesus entsprechend der jüdischen Tradition 40 Tage nach seiner Geburt zum Tempel brachten, um ihn „vor Gott darzustellen" d.h. Gott zu weihen. Maria folgte damit zugleich der jüdischen Vorschrift, nach der Frauen 40 Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein galten, und danach ein Reinigungsopfer darbringen mussten.

Die Bezeichnung „Mariä Lichtmess" kam auf, als man begann, an diesem Tag die für das nächste Jahr benötigten Kerzen zu weihen und zu diesem Zweck Licht(er)messen durchführte. Vom „Licht" ist auch in der Bibelstelle die Rede. So preist der Prophet Simeon, als er der heiligen Familie im Tempel begegnet, Jesus als das „Licht, das die Heiden erleuchtet". Das Licht symbolisiert die neue Hoffnung, die durch den Gottessohn in die Welt gekommen ist.

Aufgrund der Verbindung mit der Lichtsymbolik wird das Namensfest des heiligen Blasius – des Fürsprechers von Menschen mit Halskrankheiten – oft vom 3. auf den 2. Februar vorgezogen. Dann wird im Anschluss an die Liturgie des Lichtfestes der so genannte Blasiussegen gespendet, bei dem der Priester zwei gekreuzte Kerzen vor den Hals des zu Segnenden hält.

Text erschienen in der Weihnachtsausgabe 2008 (Titel: „Unsere Wurzeln") des Pfarrbriefs „St. Johann Baptist Aktuell" der Pfarrei St. Johann Baptist Gröbenzell

Text: Bettina Thöne
In: Pfarrbriefservice.de

BLASIUSSEGEN

„Der heilige Blasius hat, wie die Legende berichtet, als Märtyrer im Gefängnis ein halskrankes Kind gesegnet und gerettet. So erinnert der Blasiussegen an die Fürbitte der Märtyrer, die unsere Fürsprecher auch für die leibliche Gesundheit sind.“ (vgl. Benediktionale 2004: 51)

Image: Christine Limmer
In: Pfarrbriefservice.de

Bei der Segenspendung wird diese oder eine ähnliche Formel gesprochen:

„Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“
(vgl. Benediktionale 2004: 52)

Vom Fest DARSTELLUNG DES HERRN (2.2.) bis zum 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS (7.2.) haben Sie in allen Gottesdiensten die Möglichkeit den Blasiussegen zu empfangen.

Bei den Krankenbesuchen zur Hauskommunion im Februar werden die Seelsorger auf Wunsch den Blasiussegen den Kranken und deren Angehörigen ebenfalls spenden.

<u>Erste Lesung am Fest des Heiligen Blasius (3.2.)</u>
Schwestern und Brüder! Gerecht gemacht also aus Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn. Durch ihn haben wir auch im Glauben den Zugang zu der Gnade erhalten, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes. Mehr noch, wir rühmen uns ebenso der Bedrängnisse; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung. Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. Röm 5, 1-

Diakon Frank Menig

SEGNUNG DES PFARRHAUSES IN WALDSACHSEN

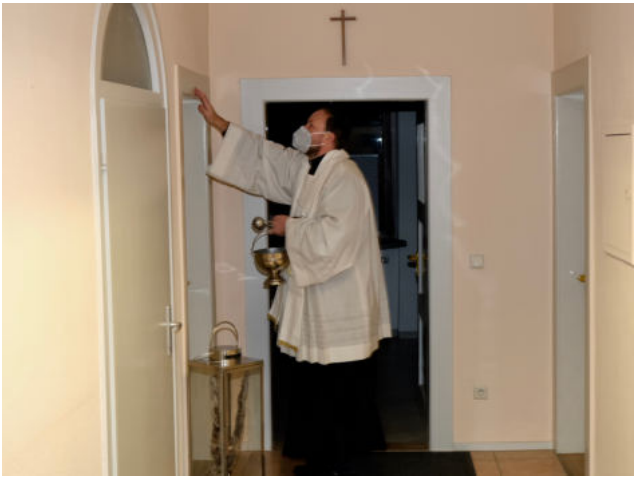


Foto: Adam Szczecina

Corona zum Trotz konnte am 2. Adventssonntag, dem 06.12.2020, um 17.00 Uhr die Segnung der neugestalteten Räume des Pfarrhauses von St. Laurentius durchgeführt werden.

Pfarrer Andreas Heck und Diakon Georg Kirchner betonten bei Ihrer von einer Gruppe der Musikfreunde Waldsachsen feierlich begleiteten Wortgottesfeier, dass das ehemalige Wohnhaus des Geistlichen nun für die ganze Pfarrei ein Pfarr-Haus des Friedens und des guten Miteinanders werden solle. Die Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates, die bei Einsätzen über das ganze Jahr verteilt mit viel Herzblut an den Umbaumaßnahmen in Haus und Garten beteiligt gewesen waren, freuten sich über ihr gemeinsames Werk und darüber, dass bei allen Hindernissen eine so eindrucksvolle Segnungsfeier überhaupt möglich war. Auch mehrere Gemeindemitglieder verfolgten das Ereignis von der Straße aus. Die übrigen Besucher verteilten sich großräumig im Pfarrgarten, so dass die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten werden konnten.
Im Anschluss daran segnete Pfarrer Heck die einzelnen Räume im Erdgeschoss, die künftig für die Musikfreunde, die Ministranten und die Gremiensitzungen zur Verfügung stehen. Er segnete auch die neuen Mieter des Obergeschosses und alle Teilnehmer an der bewegenden Feier.
Das „Begegnungshaus“, wie er das Pfarrhaus prophetisch bezeichnete, solle zu einem Haus der Freude und der Gemeinschaft werden und der Pfarrgemeinde zum Segen gereichen.
Darauf freut sich -

Der Pfarrgemeinderat Waldsachsen
Erika Fambach

ANGSTFASTEN - Sieben Wochen üben, der Angst zu begegnen

Einige Wochen vor der Fastenzeit überlege ich mir immer, was in der kommenden Fastenzeit mein Fastenschwerpunkt sein könnte. Sozusagen mein Vorsatz, worin ich Verzicht üben will. Genaugenommen überlege ich es mir nicht, vielmehr wächst es mir zu. Ich fühle mich dann innerlich gedrängt oder positiv ausgedrückt, auf etwas aufmerksam gemacht, was bei mir einer Korrektur, einer Neuausrichtung bedarf.

In diesem Jahr lautet mein persönliches Fastenmotto: Angstfasten. Sieben Wochen ohne Angst. Oder treffender gesagt: sieben Wochen üben, der Angst zu begegnen, ihr etwas entgegenzusetzen. Wenn ich hier von Angst schreibe, dann meine ich weniger die Angst, die einen erfassen kann, wenn der Zahnarzt zum Bohrer greift oder einem ein respekteinflößender Hund entgegenläuft, dessen Besitzer außer Sichtweite ist. Vielleicht lässt sich die Angst, von der hier die Rede ist, am besten mit Sorgen umschreiben.

Sorgen, die einen umtreiben und richtig besetzen können. So sehr, dass man zuerst nur diese Sorgen sieht, dass man fast schon einen Sorgen-Tunnelblick hat. Wie schnell kann da die Dankbarkeit flöten gehen. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich empfinde viele Dinge zurzeit als sehr beunruhigend. Das fängt mit dem an, was in der großen Welt passiert, geht bis in unser eigenes Land und reicht bis in meine persönliche Welt, etwa wenn ich an die Zukunft meines Sohnes denke. Und nun ist bei mir der Punkt erreicht, wo ich spüre, dass es so nicht weitergehen kann.

Ich will nicht, dass Sorgen mich lähmen. Vielleicht können sie mich ja beflügeln, antreiben, dass ich dort, wo ich etwas ändern kann, wirklich aktiv werde statt meiner scheinbaren Ruhe nachzutrauern. Außerdem ist es ja auch irgendwie Verrat an Gott, wenn ich mich meinen Sorgen hingebe. An etlichen Stellen überliefert uns die Bibel, dass Gott uns hilft, stärkt, trägt. Vertraue ich nun Gottes Zusage oder nicht? Also mein Fastenvorsatz steht: ich werde Angst fasten. Was für mich konkret heißt: Gottvertrauen üben. Das gilt eigentlich nicht nur in der Fastenzeit.

Andrea Wilke, in: Pfarrbriefservice.de

Gottesdienstordnung vom 11.01.2021 bis 28.02.2021

Montag 11.01. Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 12.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Hausen	18:30	He	Messfeier - Eugen Klinger (JT), Verst. d. Familie Klinger u. Balling - Verst. d. Fam. Klinger u. Balling
Marktsteinach	9:00	Ku	Messfeier - f. Gertrud Weis u. Erna Schmitt
Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 13.01. Hl. Hilarius

Abersfeld	9:00	Ku	Messfeier - zur Danksagung u. z. Ehren der Muttergottes - Raimund Elfert, leb. u. verst. Ang. - Maria Barthel (JT), Herbert u. Gregor Barthel, leb. u. verst. Ang.
Forst	18:00		Rosenkranz
Schonungen	18:30	He	Messfeier

Donnerstag 14.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

Forst	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - Verst. d. Fam. Seufert u. Weidinger
Löffelsterz	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit euch. Anbetung

Freitag 15.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Mainberg	18:30	He	Messfeier - verst. frühere Stifter - Emma, Erwin, Manfred u. Anneliese Riegler u. Ang - Maria u. Hugo Geb, Gertraud u. Eugen Mehl, Martina Cadien, Anita Geb u. Ang. - Hedwig u. Oskar Scheuring, Elt. u. Geschw.
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
Waldsachsen	9:00	Ku	Messfeier - Johann Röttig u. Ang. - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schmitt u. Rauchalles - Fam Saalmüller, Wahler, Brand u. Dusel - Maria u. Edgar Keicher u. verst. Eltern

Samstag 16.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Marktsteinach	9:30	Me	Gestaltung des Vorstellungsplakates der Kommunionkinder aus Marktsteinach u. Löffelsterz im Pfarrsaal Marktsteinach
	10:45	Me	Gestaltung des Vorstellungsplakates der Kommunionkinder aus Forst u. Mainberg im Pfarrsaal Marktsteinach
Schonungen	17:30	Ku	Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastian - Robert Fleischmann, leb. u. verst. Ang. - Ang. d. Fam. Kulandai
Waldsachsen	17:30	Me	Wortgottesfeier

Sonntag 17.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Abersfeld	8:45	Gb	Wortgottesfeier (Fr.Fickert)
Forst	13:30	Ki	Festandacht zu Ehren des Hl. Sebastian
	18:00		Rosenkranz
	18:30	Ku	Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastian (Gelobter Feiertag) - Albin, Maria, Lothar u. Kristina Kraus u. verst. Ang. - Franziska u. Theo Schmitt u. verst. Ang.
Hausen	10:15	Ki	Wortgottesfeier zum Ehren des Hl. Sebastian
Löffelsterz	8:45	He	Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Diakon Menig) - für Gregor u. Eleonore Hartling u. verst. Ang. - Oswald, Frieda u. Otto Stahl
Mainberg	10:15	Wa	Wortgottesfeier
Marktsteinach	10:15	He	Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastian (Gelobter Feiertag) mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Marktsteinach und Firmlinge aus der Pfarreiengemeinschaft Maria Königin vom Kolben (Diakon Menig) - f. Julitta u. Eugen Barthelmes - Hanni Oßwald (JT) - Isolde u. Oswald Seuffert best. v. d. Schönstatt Gruppe - Maria (JT) u. Anton (JT) Erkenbrecher, leb. u. verst. Ang.

Montag 18.01. Montag der 2. Woche im Jahreskreis

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 19.01. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

Hausen	9:00	Ku	Messfeier, anschl. euch. Anbetung - für Verst. d. Fam. Müller u. Meth - Xaver Steger (2. Seelengottesdienst)
Marktsteinach	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - nach Meinung aller Stifter

Schonungen 18:00 Rosenkranz

Mittwoch 20.01. Hl. Fabian und Hl. Sebastian

Abersfeld 18:30 He Messfeier, anschl. euch. Anbetung
- Hedwig Wagenhäuser best. v. d. Pfarrei Abersfeld
- Verst. d. Fam. Bedenk u. Mantel
- Lothar Ullrich, leb. u. verst. Ang.
- Raimund Elfert, Fam. Zimmermann u. Wagenhäuser u. zu Ehren der Muttergottes
- Justin u. Rosa Mantel u. verst. Ang.

Forst 18:00 Rosenkranz

Schonungen 9:00 Ku Messfeier, anschl. euch. Anbetung

Donnerstag 21.01. Hl. Meinhard und Hl. Agnes

Forst 8:30 Rosenkranz

9:00 Ki Wortgottesfeier mit euch. Anbetung

Löffelsterz 18:30 He Messfeier, anschl. euch. Anbetung
- 2. Seelengottesdienst f. Simone Derra
- Maria u. Georg Halbig u. Rosa Dünninger, leb. u. verst. Ang.
- Ludwig u. Winfried Stühler, leb. u. verst. Ang.
- Berta u. Willi Ackermann, leb. u. verst. Ang.
- Eduard Suhl (JT)

Freitag 22.01. Hl. Vinzenz

Mainberg 9:00 Ku Messfeier, anschl. euch. Anbetung
- Ang. d. Kuratie Mainberg

Marktsteinach 7:00 Anbetung bis 8 Uhr

Waldsachsen 18:30 He Messfeier, anschl. euch. Anbetung
- JT für Felix Schleyer
- 2. Seelengottesdienst f. Ottmar Bedenk
- Rita u. Ferdinand Mai, leb. u. verst. Ang.
- Richard u. Melitta Müller, Eltern u. Geschwister
- Alfons Derleth verst. Eltern u. Geschwister

Samstag 23.01. Sel. Heinrich Seuse

Alle Gemeinden 9:00 Me bis 18 Uhr: Treffen der Firmlinge aus "Liborius Wagner - Katholische Kirche imSchweinfurter Oberland"

Schonungen 17:30 Ku Messfeier
- Edeltraud Schmitt (v. einer guten Freundin)
- Maria Helmer (von W. Sch.).
- Franz u. Klara Scheckenbach leb. u. verst. Ang.
- für Maria u. Michael Haßler u. Ang.

Sonntag 24.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Abersfeld	10:15	Ki	Wortgottesfeier
Forst	10:15	He	Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Diakon Menig)anschl. Gottesdienstannahme im Pfarrzimmer - Ludwig u. Frieda Seubert u. verst. Ang. - Lidwina, Chrisitan, Bruno u. Dorothea Bauer, Renate Benkert, Albin, Margareta u. Bruno Vollert u. z. Danksagung
	18:00		Rosenkranz
Hausen	8:45	Gb	Wortgottesfeier (Hr.Doile)
Löffelsterz	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Fr.Ullrich)
Mainberg	8:45	He	Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Diakon Menig) - Karl Scheuring u. Ang. - Emil u. Irma Pfülb, verst. Elt., Geschw. u. Ang.
Marktsteinach	18:15		Rosenkranz
	19:00	He	Messfeier, anschl. Anbetung bis 21 Uhr mit Beichtgelegenheit - f. Leb., Verst. u. Gefallene d. Gemeinde Marktsteinach
Waldsachsen	10:15	Wa	Wortgottesfeier

Montag 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 26.01. Hl. Timoteus und Hl. Titus, Bischöfe

Hausen	18:30	He	Messfeier - Konrad Kaiser u. Ang. d. Fam. - Rita Klüpfel
Marktsteinach	9:00	Me	Treffen der Kita-Leitung zur Jahresplanung im Pfarrsaal Marktsteinach
	9:00	Ku	Messfeier
Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 27.01. Hl. Angela Merici

Abersfeld	9:00	Ku	Messfeier - Monika Mantel, leb. u. verst. Ang. - Anton u. Irma Schleicher
Forst	18:00		Rosenkranz
Marktsteinach	18:00	He	Wegegottesdienst "Jesus bleibt bei seinen Freunden"
Schonungen	9:00	He	Messfeier
	19:30	Me	Treffen der Kommunioneltern aus Forst im Pfarrheim Schonungen

Donnerstag 28.01. Hl. Thomas von Aquin

Forst	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - Verst. d. Pfarrei Forst
Löffelsterz	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit euch. Anbetung
Mainberg	19:00	Me	Treffen der Kommunioneltern aus Mainberg im Pfarrheim Mainberg

Freitag 29.01. Hl. Aquilinus

Mainberg	18:30	He	Messfeier - Monika Kohlmüller u. Ang.
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
	19:00	Me	Treffen der Kommunioneltern aus Löffelsterz und Marktsteinach im Pfarrsaal Marktsteinach
Waldsachsen	9:00	Ku	Messfeier - f. Leb. u. Verst. d. Gemeinde Waldsachsen - Berthold Fambach u. Josef Koch, leb. u. verst. Ang. - Gerhard Werner (JT) u. Emma Wahler - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schneider

Samstag 30.01. Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

Marktsteinach	17:30	He	Messfeier - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schoppelrey u. Lunz - Udo Keidel

Sonntag 31.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Abersfeld	18:30	He	Messfeier - Eduard u. Wilhelmine Mantel u. Rosmarie Mantel, leb. u. verst. Ang. - Emilie Gütlein, leb.u. verst. Ang. - Hans u. Eugenia Barthelme, leb. u. verst. Ang. d. Fam. Saal u. Maar - Hedwig u. Oskar Wagenhäuser - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Zimmermann u. Göbel
Forst	8:45	Ku	Messfeier - Andreas Hümpfer (2. Seelengottesdienst), Ida Hümpfer u. verst. Ang.
	18:00		Rosenkranz
Hausen	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Fr.Margraf)
Löffelsterz	8:45	Wa	Wortgottesfeier
Mainberg	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Hr.Doile)

Schonungen	10:15	Ku	Messfeier - für Balbina u. Richard Scheuering - Fam. Porzel u. Nietsch u. Ang. - für Maria u. Michael Haßler u. Ang. - Martha Wallisch u. verst. Ang.
Waldsachsen	8:45	Ki	Wortgottesfeier

Montag 01.02. Montag der 4. Woche im Jahreskreis

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS

Abersfeld	9:00	He	Festgottesdienst (Gelobter Feiertag der Frauen) für leb. u. verst. Frauen u. Müttermit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens - Maria u. Theo Brembs, leb. u. verst. Ang. - Albin Heusinger (JT), leb. u. verst. Ang. - Elisabeth Königer (JT) u. Ludwig Königer u. Ang. - Reimund u. Maria Stühler u. Söhne Wolfgang u. Waldemar - Helmut Löser (JT) u. Fam. Löser
	14:00	Me	Festandacht mit Austeilung des Blasiussegens
Marktsteinach	18:00		Rosenkranz
	18:30	Ku	Messfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Seuffert u. Schmitt
Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 03.02. Hl. Blasius und Hl. Ansgar, Bischöfe

Forst	18:00		Rosenkranz
Hausen	9:00	He	Messfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens
Schonungen	9:00	Ku	Messfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens (Kollekte für geistl. Berufe)

Donnerstag 04.02. Hl. Rabanus Maurus

Forst	8:30		Rosenkranz für geistliche Berufe
	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens
Löffelsterz	18:30	He	Messfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens - Reinhold Hümpfer (JT) - zu Ehren d. Muttergottes - Therese Schleyer, leb.ui. verst. Ang. - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Biegner u. Halbig

Freitag 05.02. Hl. Agatha

Mainberg	9:00	Ku	Messfeier mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens - Fam. Glückert u. Weck
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
Schonungen	15:00	Ki	Eucharistische Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag (stille Anbetung ab 14.30 Uhr)
Waldsachsen	18:00		Rosenkranz für geistliche Berufe
	18:30	He	Messfeier mit Gebetsgedenken für die Verstorbenen des Monats Januar mit Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens - 2. Seelengottesdienst Gerhard Werner - Rita u. Ferdinand Mai, leb. u. verst. Ang. - Leo Sauer (JT), leb. u. verst. Ang. - Alois Schmitt u. verst. Eltern - Ferdinand u. Franziska Friedrich u. Sohn Ferdinand - Olga Fröhlich, leb. u. verst. Ang.

Samstag 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten

Forst	17:30	Ku	Messfeier mit Austeilung des Blasiussegens - Rosa u. Georg Kraus u. verst. Ang.

Sonntag 07.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Abersfeld	8:45	Ku	Messfeier mit Austeilung des Blasiussegens - 2. Seelengottesdienst f. Anton Pötzl - Sigrid Mantel (JT), leb. u. verst. Ang. - Leo u. Maria Mantel, Eltern u. Geschwister - Juliane, Irmgard u. Erwin Elfert, leb. u. verst. Ang. - Thomas Weth u. Katharina Größmann - Frieda Markert (JT), leb. u. verst. Ang.
Forst	18:00		Rosenkranz
Hausen	8:45	Ki	Wortgottesfeier mit Austeilung des Blasiussegens
Löffelsterz	10:15	Ki	Wortgottesfeier mit Austeilung des Blasiussegens
Mainberg	8:45	Wa	Wortgottesfeier mit Austeilung des Blasiussegens
Marktsteinach	10:15	He	Messfeier mit Austeilung des Blasiussegens - Emilie Oßwald
Schonungen	18:30	He	Messfeier mit Austeilung des Blasiussegens - Theresia u. Eugen Mai, Maria u. Josef Mauer, leb. u. verst. Ang. - Rudolf Schonunger, verst. Elt. u. Schwiegerelt.
Waldsachsen	10:15	Wa	Wortgottesfeier mit Austeilung des Blasiussegens

Montag 08.02. **Hl. Hieronymus Ämiliani und Hl. Josefine Bakhita**

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 09.02. **Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis**

Hausen	18:30	He	Messfeier - Ida u. Hans Löffler
Marktsteinach	9:00	Ku	Messfeier - Hanni Oßwald, leb. u. verst. Ang.
Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 10.02. **Hl. Scholastika**

Abersfeld	9:00	Ku	Messfeier - Antonia Schleicher (JT), Melchior u. Monika Schleicher, leb. u. verst. Ang. - Hermann u. Annegret Dünisch u. verst. Kinder
Forst	18:00		Rosenkranz
Marktsteinach	18:00	He	Wegegottesdienst "Was ich Gott schenken kann"

Donnerstag 11.02. **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

Forst	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - Verst. d. Fam. Seufert u. Weidinger
Löffelsterz	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit euch. Anbetung

Freitag 12.02. **Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**

Mainberg	18:30	He	Messfeier - Walter Dieterich u. verst. Ang. - Emil u Irma Pfülb, verst. Elt., Geschw. u. Ang.
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
Waldsachsen	9:00	Ku	Messfeier - Ludwig Schmitt, Renate u. Fam. Riedel - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schleyer u. Wassermann - Ferdinand Mai (JT) u. verst. Ang. - Fam. Wahler, Saalmüller, Brand u. Dusel

Samstag 13.02. **Samstag der 5. Woche im Jahreskreis**

Abersfeld	17:30	Ku	Messfeier - Maria Gößmann-Schmitt (JT), Philomena (JT) u. Josef Full (JT), leb. u. verst. Ang. - Josef Seufert (JT) - Emilie Gütlein (JT) u. Edmund Gütlein (JT), leb. u. verst. Ang. - Ralf Dusel (JT) - Herbert Barthel, leb u. verst. Ang.

Sonntag 14.02. HL. CYRILL UND HL. METHODIUS

Forst	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - Leni Kraus, leb. u. verst. Ang.
Hausen	10:15	Wa	Wortgottesfeier
Löffelsterz	8:45	Gb	Wortgottesfeier (Hr.Doile)
Mainberg	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Fr.Fickert)
Marktsteinach	8:45	He	Messfeier - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Müller, Wunderlich u. Seliger
	13:30		Friedensrosenkranz an der Mariengrotte auf dem Kolben (KAB)
	14:00		Andacht auf dem Kolben (KAB)
Schonungen	10:15	Ku	Messfeier - Hugo, Resi u. Ludwig Fuchs - für Ludwig u. Frieda Götz - für Heinrich Ankenbauer
Waldsachsen	10:15	Ki	Wortgottesfeier mitgestaltet durch die Kindergartenkinder

Montag 15.02. Montag der 6. Wo. im Jahreskreis - Rosenmontag

Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 16.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis - Fasnacht

Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 17.02. ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Abersfeld	11:00	Wa	Austeilung des Aschenkreuzes in der Kindertagesstätte
	18:30	Me	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
Forst	8:30		Rosenkranz
	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
	11:00	He	Austeilen des Aschenkreuzes in der Kirche (Kindertagesstätte)
Hausen	9:00	Me	Austeilen des Aschenkreuzes in der Kindertagesstätte
	18:30	Wa	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
Löffelsterz	18:30	Ki	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
Mainberg	10:30	Me	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes mitgestaltet durch die Kindertagesstätte St. Michael (in der Kirche)
Marktsteinach	10:00	Ki	Austeilen des Aschenkreuzes in der Kindertagesstätte
	18:30	He	Messfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes - Hildegard Schreier (JT) u. Benno Schreier, verst. Eltern u. Geschwister
Schonungen	9:00	Ku	Messfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
	9:30	He	Austeilen des Aschenkreuzes in der Kindertagesstätte
Waldsachsen	9:00	Wa	Wortgottesfeier mit Auflegen des Aschenkreuzes
	10:00	Wa	Austeilen des Aschenkreuzes in der Kindertagesstätte

Donnerstag 18.02. Donnerstag nach Aschermittwoch

Forst	18:00		Rosenkranz

Freitag 19.02. Freitag nach Aschermittwoch

Abersfeld	18:30		Kreuzweg
Löffelsterz	18:00		Kreuzwegandacht
Mainberg	9:00	Ku	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
			- Renate u. Albrecht Benkert
			- Luise u. Ludwig Füglein, Kinder u. Schwiegerkinder
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
	18:30		Kreuzweg
Waldsachsen	18:30	He	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
			- Vinzenz Keicher, Eltern u. verst. Brüder, leb. u. verst. Ang.
			- Fam. Schmitt u. Götz
			- Margarete Göbel
			- Ludwig Schmitt u. Fam. Reinwand
			- Ludwig Sauer (JT)

Samstag 20.02. Samstag der 6. Woche im Jahreskreis

Schonungen	17:30	Ku	Messfeier
			- Maria u. Eduard Riegler, Leb. u. Verst.

Sonntag 21.02. 1. FASTENSONNTAG

Abersfeld	8:45	He	Messfeier
			- Verst. d. Fam. Hau und Barthelme
			- Fam. Thummerer, Theo Buhlheller, Maria Werner, Emma Endres u. Theresia B Barthelme
			- Andreas Gütlein, Eltern u. Geschwister
			- Willi Wahler, verst. Eltern u. Geschwister
			- Franz Schleicher (JT), leb. u. verst. Ang.
Forst	10:15	Ku	Messfeier
			- Andreas Hümpfer (3. Seelengottesdienst), Ida Hümpfer u. verst. Ang.
	18:00		Rosenkranz
Hausen	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Fr.Margraf)
Löffelsterz	8:45	Wa	Wortgottesfeier
Mainberg	8:45	Ki	Wortgottesfeier
Marktsteinach	18:30	He	Messfeier
			- Sonja Springer, leb. u. verst. Ang.
			- Viktor u. Anneliese Klopf, leb. u- verst. Ang.
Waldsachsen	10:15	Me	Wortgottesfeier

Montag 22.02. KATHEDRA PETRI

Alle Gemeinden	17:00	Me	bis 19 Uhr: Treffen der Firmlinge im Pfarrsaal aus "Liborius Wagner - Katholische Kirche im Schweinfurter Oberland"
	18:30		Hausgottesdienst zur Österlichen Bußzeit. (Die Texthefte liegen in den Kirchen aus!)
Forst	18:00		Rosenkranz

Dienstag 23.02. Hl. Polykarp, Bischof

Alle Gemeinden	17:00	Me	bis 19 Uhr: Treffen der Firmlinge im Pfarrsaal aus "Liborius Wagner - Katholische Kirche im Schweinfurter Oberland"
Hausen	18:30	He	Messfeier - Konrad Kaiser (JT) u. Ang. d. Fam.
Schonungen	9:00	Ku	Messfeier
	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 24.02. HL. MATTHIAS, Apostel

Abersfeld	9:00	Ku	Messfeier
Forst	18:00		Rosenkranz
Marktsteinach	18:00	He	Wegegottesdienst "Die Wandlung der Gaben und der Auftrag zur Vergebung"
Waldsachsen	18:30		Kreuzweg

Donnerstag 25.02. Hl. Walburga

Forst	18:00		Rosenkranz
	18:30	He	Messfeier - Verst. d. Fam. Seufert u. Weidinger
Löffelsterz	9:00	Ki	Wortgottesfeier mit euch. Anbetung

Freitag 26.02. Freitag der 1. Fastenwoche

Abersfeld	18:30		Kreuzweg
Hausen	18:00		Rosenkranz
Löffelsterz	18:00		Kreuzwegandacht
Mainberg	18:30	He	Messfeier - Emma, Erwin, Manfred u. Anneliese Riegler u. Ang. - Otto u. Hedwig Hartmann u. Ang. - Oskar u. Anna Müller, Elt. u. Geschw.
Marktsteinach	7:00		Anbetung bis 8 Uhr
	18:30		Kreuzweg
Waldsachsen	9:00	Ku	Messfeier - Berthold Fambach u. Josef Koch, leb. u. verst. Ang.

Samstag 27.02. **Samstag der 1. Fastenwoche**

Forst	17:30	Ku	Messfeier - Eugen, Maria, Nittaya Hümpfer, Fam, Hümpfer, Kippes, Richter u. Kraft - Gerhard, Philipp, Otto u. Maria Döll

Sonntag 28.02. **2. FASTENSONNTAG - GOTTESDIENSTBESUCHERZÄHLUNG**

Abersfeld	10:15	He	Messfeier
Forst	18:00		Rosenkranz
Hausen	8:45	Wa	Wortgottesfeier
Löffelsterz	10:15	Me	Wortgottesfeier
Mainberg	10:15	Gb	Wortgottesfeier (Hr.Doile)
Marktsteinach	18:15		Rosenkranz
	19:00	He	Messfeier, anschl. Anbetung bis 21 Uhr mit Beichtgelegenheit
Schonungen	8:45	He	Messfeier - Roland Sterzer (JT) u. Hildegard u. Otto Salomon u. Ang. d. Fam.
Waldsachsen	8:45	Ki	Wortgottesfeier

Aufgrund der aktuellen Pandemie können sich täglich Änderungen zu den Gottesdiensten ergeben. Über das Internet haben Sie die Möglichkeit sich tagesaktuell auf unseren Homepagen

www.pg-schonungen.de und www.pg-marktsteinach.de

über Änderungen informieren. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Hinweise und Berichte über unsere Pfarrgemeinden.

Die Hilfsprojekte (Ausbildungsprojekt für Mädchen in Indien, Leo-Biegner-Stiftung, Pfarrei Nikile in Tansania, Schule St. Luise Maguu in Tansania,, Schulgeld für Kinder in Nigeria, St. Albino Hostel Mbinga) unserer Pfarrgemeinden können Sie gerne mit einer Spende unterstützen.
Informationen zu diesen Hilfsprojekte, sowie das jeweilige Spendenkonto, erhalten Sie auf unseren Homepagen:
www.pg-schonungen.de unter der Rubrik: Wer hilft? bzw.
www.pg-marktsteinach.de unter der Rubrik: Einrichtungen/Wer hilft?

In unseren Pfarrbüros erhalten Sie eine Übersicht dieser Spendenkonten!

Impressum

Herausgeber	Kath. Pfarreiengemeinschaft Marktsteinach Marktsteinacher Hauptstr. 1, 97453 Schonungen Tel. 09727-218 Email: pfarrei.marktsteinach@bistum-wuerzburg.de Kath. Pfarreiengemeinschaft Schonungen Hauptstr. 53, 97453 Schonungen Tel. 09721-59214 Email: pfarrei.schonungen@bistum-wuerzburg.de
Seelsorge	Pfarrer Andreas Heck
Layout	Diakon Frank Menig
Kontakt	Email: kirchenboten@pg-marktsteinach.de
Druck	Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Gottesdienstbestellungen für die nächste Ausgabe (1.3.- 18.4.21) des Kirchenboten können bis Di. 9.2.2021 angenommen werden!

Datenschutz

Sehr geehrtes Gemeindemitglied, in unseren Pfarrbüros werden viele personenbezogene Daten (auch zu Ihrer Person) gespeichert und verarbeitet. Ausführliche Informationen zum Datenschutz für Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage veröffentlicht und können hier jederzeit nachgelesen werden. Zusätzlich schicken wir Ihnen ein ausführliches Informationsschreiben auch gerne postalisch zu. Bitte sprechen Sie hierzu unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pfarrbüro an.

Abkürzungen in der Gottesdienstordnung

He	Andreas Heck, Pfarrer	Tel. 09727-218
Ku	Stephen Kulandai, mitarb. Priester	Tel. 09721-4761207
Od	Benjamin Odo, mitarb. Priester	Tel. 09721-5380850
Ki	Georg Kirchner, Diakon	Tel. 09721-750409
Me	Frank Menig, Diakon	Tel. 0163-6693411
Wa	Dr. Michael Wahler, Diakon	Tel. 09721-7385973
Au	Aushilfspriester	
Gb	Gottesdienstbeauftragte/r	

Kath. Pfarrbüro Marktsteinach
Frau Claudia Ullrich (Mitarbeiterin im Pfarrbüro)
Dienstag 14-18 Uhr
Dienstag 17-18 Uhr Sprechzeit Pfarrer Heck

Kath. Pfarramt Marktsteinach
Marktsteinacher Hauptstr. 1, 97453 Schonungen
Telefon 09727-218, Fax 09727-5512
Email: pfarrei.marktsteinach@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pg-marktsteinach.de

Das Pfarrbüro ist am 16.02.2021 geschlossen.

Aufgrund von Anordnungen hinsichtlich der aktuellen Pandemie ist es möglich, dass unser Pfarrbüro zeitweise geschlossen bleibt. Dies wird durch einen Aushang vor dem Büro angezeigt.

Kath. Pfarrbüro Schonungen
Frau Inge Scherer (Mitarbeiterin im Pfarrbüro)
Montag/Dienstag/Freitag 9-11 Uhr
Donnerstag 16-18 Uhr
Donnerstag 16-18 Uhr Sprechzeit Pfarrer Heck

Kath. Pfarramt Schonungen
Hauptstr. 53, 97453 Schonungen
Telefon 09721-59214, Fax 09721-509412
Email: pfarrei.schonungen@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pg-schonungen.de

Das Pfarrbüro ist vom 15.02.2021 bis 19.02.2021 geschlossen.

Aufgrund von Anordnungen hinsichtlich der aktuellen Pandemie ist es möglich, dass unser Pfarrbüro zeitweise geschlossen bleibt. Dies wird durch einen Aushang vor dem Büro angezeigt.

Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie uns unter

Telefon 01 76 – 41 67 74 40